

ABB erhält Aufträge über 75 Millionen Dollar von Stadler Rail

Traktionstechnologie für Bahnprojekte in Norwegen und anderen Ländern

Zürich, 31. Juli 2009 – ABB hat vom Schweizer Schienenfahrzeughersteller Stadler Rail Aufträge für Traktions- und Bordnetzkomponenten in der Höhe von rund 75 Millionen Dollar erhalten.

Es handelt sich um Antriebsausrüstungen für 50 FLIRT-Triebzüge für die norwegischen Staatsbahnen, die für den S-Bahn-Verkehr im Grossraum Oslo und den Intercity-Verkehr im Süden des Landes bestimmt sind, sowie für 30 diesel-elektrische Triebzüge in Österreich, den USA und weiteren Ländern.

«Dieser Auftrag unterstreicht, dass ABB eine besondere Kombination aus wegweisenden Technologien und grossem Know-how im Bahnbereich bietet», sagt Tom Sjoekvist, Leiter der Division Automationsprodukte. «Er bestätigt die Stellung von ABB als zuverlässiger, langjähriger Partner und bevorzugter Zulieferer für moderne Bahnsysteme.»

Die Aufträge, die im zweiten Quartal 2009 verbucht wurden, zeigen die konsequente Weiterführung der höchst erfolgreichen geschäftlichen Zusammenarbeit zwischen ABB und Stadler Rail auf, die bereits 2002 begann.

2008 gewann ABB bereits Aufträge von Stadler Rail für Traktions- und Bordnetzkomponenten für Züge in Finnland, Deutschland, Ungarn, Italien, Polen und der Schweiz.

Zum Lieferumfang gehören Antriebsstromrichter mit integrierter Bordnetzversorgung sowie Bahntransformatoren. Die kompakten, leichten Bahnprodukte von ABB wandeln die elektrische Energie der Fahrleitungen in die richtige Spannung und Frequenz für den Antrieb der Zugmotoren und der Hilfsenergiesysteme, wie Licht, Heizung, Klimaanlage, automatische Türöffnung etc. um.

ABB fertigt seit langem zuverlässige und energieeffiziente Technologien für den Bahnbereich wie zum Beispiel alle Arten von elektrischen Systemen und Komponenten, die in modernen Stadtbahnen, Zügen und Hochgeschwindigkeitszügen eingesetzt werden. Dies beinhaltet die Bahninfrastruktur, Komponenten für das Rollmaterial sowie Signaltechnik und Telekommunikationssysteme.

Der wachsende Umweltgedanke, die rasche Urbanisierung, der Bedarf nach schnellem Personen- und Frachtverkehr besonders in den aufstrebenden Märkten sowie schwankende Treibstoffpreise machen den Bahnbereich zu einer der wichtigen Wachstumsindustrien, auf die ABB sich mit ihren Energie- und Automationstechnologien unter anderem fokussiert hat.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in rund 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit rund 120'000 Mitarbeiter.

Zur Erklärung jeglicher Fachbegriffe in diesem Text beachten Sie bitte: www.abb.com/glossary

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:

Wolfram Eberhardt, Thomas Schmidt
(Zürich, Schweiz)
Tel: +41 43 317 6568
media.relations@ch.abb.com